

¹Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen noch tritt auf den Weg Sünder noch sitzt, da die Spötter sitzen,² sondern hat Lust zum Gesetz des HERRN und redet von seinem Gesetz Tag und Nacht!³Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken

nicht; und was er macht, das gerät wohl.⁴Aber so sind die Gottlosen nicht, sondern wie Spreu, die der Wind verstreut.⁵Darum bleiben die Gottlosen nicht im Gericht noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.⁶Denn der HERR kennt den Weg der Gerechten; aber der Gottlosen Weg vergeht.